

	<p>Objekt: Okertal: Langethalsbrücke im oberen Tal, 1829 (aus: Jennings "Scenery")</p> <p>Museum: Schloß Wernigerode GmbH Am Schloss 1 38855 Wernigerode 03943 553030 dziekan@schloss-wernigerode.de</p> <p>Sammlung: Sammlung der Druckgraphik</p> <p>Inventarnummer: Gr 000069</p>
--	--

Beschreibung

Dargestellt ist hier das Okertal in einem Abschnitt flußaufwärts, der heute durch den Stausee nicht mehr so zu erleben ist: Die Langethalsbrücke, an der sich die Wege von Zellerfeld, Altenau und Oker kreuzten und die sich flussaufwärts der bekannten Romkerbrücke befand als eine steinerne Bogenbrücke, auf die von links an den Felsen ein Weg zuführt, von re. vorn ein weiterer. Die Wichtigkeit dieser Verbindung wird durch zahlreiche Reiter und Wanderer unterstrichen. Es handelt sich um einen Blick flußaufwärts, der Brocken und die Harzhöhen sind sehr schön im Stahlstich wiedergegeben von Wolken umgeben.

Das Blatt ist bezeichnet unter der Darstellung li. u. "Drawn by Capt'n. Batty", re. u. "Engraved By W. R. Smith.", Mi. u. ohne den Verlegervermerk "Bridge at the Entrance of the Oker Thal", auch ohne den Druckervermerk re. u. - Trotzdem stammt es wohl aus: Robert Batty, Hanoverian and Saxon Scenery, erschienen in London bei Robert Jennings 1829.

Grunddaten

Material/Technik: Stahlstich auf Velin mit breitem Rand
Maße: 22,7 x 30,2 cm (Blattgröße); 13,0 x 20,6 cm (Bildgröße)

Ereignisse

Vorlagenerstellung

wer Robert Batty (1789-1848)
wo

Druckplatte hergestellt	wann	1827
	wer	
	wo	
Herausgegeben	wann	1829
	wer	Jennings, R.
	wo	London
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Okertal (Harz)

Schlagworte

- Druckgraphik
- Felsformation
- Flusstal
- Harzansicht
- Stausee
- Steinbrücke

Literatur

- Ernst Andres (2002): Bibliographie illustrierter Stahlstichwerke des 19. Jahrhunderts mit Stadtansichten, 3 Bände. Bern, Nr. 124
- Peter Bode, Claudia Grahmann, Uwe Lagatz und Rainer Schulze (2017): Der Harz. Faszinierende Landschaft in der Grafik von 1830 bis 1870. Wernigerode, Abb. S. 123 u.